

# Changelog 7.1

Testmail Versand bei Shop-Mails	Um zu überprüfen, ob alle Platzhalter korrekt genutzt werden oder ob die Formatierung der E-Mail korrekt beim Empfänger ankommt, können Sie sich selbst je E-Mail-Vorlage eine Testmail zusenden. Dazu werden die Informationen aus Ihrem eigenen Administratoren-Zugang anstelle der Platzhalter genutzt.
SMTP-Check	Sollten Sie zum E-Mail-Versand aus dem Multishop einen eigenen SMTP Server verwenden, werden zukünftig bei Fehlern sogenannte „Debug-Ausgaben“ generiert. So können Sie bei Bedarf, besser nachvollziehen wodurch ein Problem ausgelöst wird.
Erweiterung des Kundenimports	Der Kundendatenexport wird um folgende Inhalte ergänzt: • Anmeldedaten • Kontaktinformationen • Benutzerrechte • Weitere Einstellungen • Adressen • Zahlungsarten • Versandkosten • Sortimente
PayPal Basis	Aktuell bieten wir Ihnen drei unterschiedliche PayPal Varianten an. PayPal Starter, PayPal Express und PayPal Plus. Mit Version 7.1 steht Ihnen die Anbindung an PayPal Basic zur Verfügung. Hierbei wird der Käufer nach Besuch der PayPal Webseite wieder zurück in Ihren Shop geleitet. Somit kann sichergestellt werden, dass der Käufer nach Auswahl der Zahlungsart PayPal, nicht vergisst das Geld per PayPal zu senden. Dies kann aktuell bei PayPal Starter passieren, da der Käufer erst nach Abschluss der Bestellung die Aufforderung erhält, selbstständig zur PayPal Webseite zu wechseln. Zum Übergang wird es ein Parallelbetrieb der Varianten Starter und Basic geben, später wird die Variante Starter nicht mehr im Multishop zur Verfügung stehen.
Überarbeitung der Kundengruppenverwaltung	Damit Sie eine bessere Übersicht haben, wird Ihnen an den Warengruppen nun angezeigt, welche Kunden sich in dieser Gruppe befinden. Außerdem ist ersichtlich, welche Informationen der Kundengruppe zugeordnet sind. Angezeigt werden zukünftig: • Zahlungsarten • Rabatte • Sind individuelle Kundenpreise vorhanden • Versandarten • Sortimente • Anzahl der personalisierten Contentseiten
Erweiterung des Produktfinders	Um den Aufbau im Frontend zu beschleunigen lädt der Produktfinder nun asynchron. Zusätzlich wird bei den Filtern nicht mehr zwischen Klein- und Großschreibung unterschieden. Im Backend vererben sich alle Einstellungen, die Sie für eine Warengruppe getätigt haben auf die darunterliegenden Stufen. Die Einrichtung und Konfiguration des Produktfinders wird somit noch einfacher und schneller.
Promotion-App	Mit dieser kostenpflichtigen Erweiterung eröffnen sich neue Möglichkeiten um Angebote zu erstellen und diese auch per Platzhalter auf Contentseiten einzubinden. Sie können festlegen, ob die Angebote für B2B oder B2C gelten sollen und haben so die Möglichkeit, beiden Kundengruppen unterschiedliche Aktionen zu präsentieren. Folgende Funktionen sind vorhanden: • Kaufe X bezahle Y • Artikelzugabe (Gratis-Artikel)

<p>Sendungsverfolgung / Versand-Tracking</p>	<p>Die Sendungsverfolgung wird um die die Möglichkeit erweitert, pro Bestellung (auf Positionsebene) mehrere Trackingcodes zu hinterlegen. Aktuell besteht nur die Möglichkeit, diese Tracking-Informationen über einen FTP-Upload an den Shop zu senden. Zukünftig haben Sie die Möglichkeit, über ein neues Importformular für CSV-Importe auch ohne FTP-Upload diese Informationen im Shop zu ergänzen. Als Alternative können Sie die Tracking-Codes auch manuell an jeder Bestellung und Position im Backend des Shops hinterlegen. Die Tracking-Codes werden dem Käufer anschließend in der Detailansicht der Bestellung angezeigt. Zusätzlich können Sie Ihre Kunden über eine E-Mail den Tracking-Code zukommen lassen.</p>
<p>Bezeichnung für Abholartikel</p>	<p>Innerhalb der Lagerbestandsanzeige wird der Text für „Abholung“ variabel angepasst. Sie haben so die Möglichkeit diesen analog zu den anderen Lagertexten Ihren Wünschen anzupassen</p>
<p>Rechnungsadresse und Lieferadresse (Default)</p>	<p>Auf vielfachen Wunsch wird eine Möglichkeit geschaffen bei bestimmten Käufern zu unterbinden, dass die Rechnungs- und Lieferadresse durch den Käufer selbst geändert werden kann. Allen anderen Käufern wird die Möglichkeit geschaffen eine seiner Lieferadressen als Standard zu definieren. Aktuell wird an dieser Stelle immer die zuletzt eingegeben Adresse bei einer neuen Bestellung vorbelegt. Zukünftig wird bei einer neuen Bestellung dann immer die Standard-Adresse vorausgewählt.</p>
<p>Kommissionsdaten auf Artikelebene</p>	<p>Es ist möglich, schon beim Hinzufügen eines Artikels in den Warenkorb, Kommissionsdaten an diesem Artikel zu ergänzen. Ihr Käufer hat somit die Möglichkeit, diese Informationen direkt zu erfassen und spart sich ein separates ergänzen im anschließenden Warenkorb. Gerade beim Kauf von gleichen Produkten mit unterschiedlichen Kommissions-Informationen wird somit der Prozess optimiert.</p>
<p>Social Media Shariff</p>	<p>Mit der Social Media App haben Sie die Möglichkeit Ihren Shop an die gängigsten Social Media Kanäle anzubinden. Sie können aus einer Vielzahl von Möglichkeiten selbst auswählen welche Kanäle angebunden werden sollen. Möglich wären z.B.: Facebook, Google+, Xing, LinkedIn, twitter, Pinterest, tumblr oder bei mobiler Nutzung sogar Whatsapp. Selbstverständlich entspricht die Umsetzung der geltenden Rechtsprechung und ist datenschutzkonform. Diese Erweiterung wird Ihnen kostenlos in unserem Shop App-Store zur Verfügung stehen.</p>
<p>Anbruchkosten</p>	<p>Anbruchkosten können in Form eines Mindermengenzuschlags (MMZ) definiert werden. Hierfür kann die bereits vorhandene Möglichkeit einen Mindermengenzuschlag im Bereich „Produkte → Rabattgruppenverwaltung“ genutzt werden. Zukünftig wird es möglich sein, Rabatte und MMZ auch pro Artikel zu hinterlegen. Ebenfalls neu ist die Möglichkeit, alternativ zu einem prozentualen Aufschlag auch einen Festwert beim MMZ zu beachten. Um Ihnen noch mehr Flexibilität zu ermöglichen, wird zusätzlich für jeden Käufer konfigurierbar sein, ob er Artikel mit der Option „Anbruch“ bestellen darf oder nicht. Die Einstellung Erfolgt am Kundendatensatz, und kann manuell je Kunde oder über einen CSV Import für definierte Kunden aktualisiert werden.</p>

Bestellungen mit Artikeln ohne Preis	<p>Schon heute können Ihre Kunden bei Ihnen Artikel ohne Preis mit dem Hinweis „Auf Anfrage“ bestellen. Zukünftig können Sie diese Option nach B2B- und B2C-Kunden differenziert einstellen. Es kann somit gesteuert werden, dass Endkunden Artikel ohne Preis nicht bestellen können, Gewerbekunden aber über den Shop bestimmte Artikel weiterhin ohne Preis innerhalb einer Bestellung anfragen können. Bitte beachten Sie, dass diese Praxis zu zahlreichen rechtlichen und organisatorischen Herausforderungen führen kann und deshalb von unseren ECommerce Beratern nicht empfohlen wird. Da jedoch eine Vielzahl an Shop-Betreibern diese Funktion weiterhin nutzen möchte, haben wir weitere Einstellmöglichkeiten geschaffen, damit Sie Ihren Ablauf optimieren können. Da insbesondere Bestellung mit direktem Zahlverfahren (Kreditkarte, Vorkasse, PayPal, Sofortüberweisung, etc.) zu Komplikationen führen können, werden Sie als Shop-Betreiber entscheiden können, ob Bestellungen mit Artikeln ohne Preis nur noch auf Rechnung bezahlbar sein sollen. Zur Sicherheit werden wir diese Einstellung bereits mit Auslieferung der Neuerung für Sie aktivieren</p>
Suche im Appstore	<p>Der Appstore wurde um eine Suche erweitert, um einfach und komfortabel nach gewünschten Apps zu suchen.</p>